



Heimat für Landesamt für Finanzen in Weiden

Beitrag

Füracker: langfristige Heimat für Landesamt für Finanzen Weiden gefunden – Mietvertrag für Gebäude in Hochstraße/Ecke Auenstraße unterzeichnet // 300 Arbeitsplätze bis 2030

„Die neuen Räumlichkeiten für die Dienststelle des Landesamts für Finanzen in Weiden sind gefunden – der Mietvertrag ist unterschrieben! Für die zukünftig rund 300 Beschäftigten wird an der Hochstraße/Ecke Auenstraße ein modernes neues Dienstgebäude errichtet. Aktuell ist geplant, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ende 2026 in den Neubau einziehen können“, verkündet **Finanz- und Heimatminister Albert Füracker** am Donnerstag (1.6.) in Weiden anlässlich der Vertragsunterzeichnung durch die Immobilien Freistaat Bayern. „Die Behördenverlagerung ist ein Erfolgsprojekt des Freistaats! Das Verlagerungsprojekt des Landesamts für Finanzen hilft, den Ballungsraum München zu entlasten und die nördliche Oberpfalz massiv zu stärken. Möglichst viele Menschen sollen die Chance bekommen in ihrer Heimat zu leben und zu arbeiten“, so **Füracker**.

Das Landesamt für Finanzen in Weiden ist das systemrelevante „Backoffice“ des Bayerischen Staats und wichtige Anlaufstelle für viele personalrechtliche Anliegen der Beschäftigten. Hier werden unter anderem die Bearbeitung und Abrechnung von Bezügen, Dienstreisen und Dienstunfällen der aktiven und ehemaligen Beschäftigten des Freistaats durchgeführt. Als moderner IT-Dienstleister kümmert sich das Landesamt für Finanzen nicht nur um die digitale Abwicklung der Personalverwaltungsprogramme, sondern entwickelt auch selbst Softwarelösungen. Das Landesamt für Finanzen leistet damit einen erheblichen Teil zur umfassenden Digitalisierung der internen Verwaltung des Freistaats.

Im Rahmen der Behördenverlagerung wurde das Landesamt für Finanzen in Weiden seit Herbst 2020 bereits mit neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gestärkt. Für die Dienststelle Weiden sind derzeit rund 150 Beschäftigte tätig. Der weitere Personalaufbau erfolgt sukzessive und in enger Abstimmung mit den Beschäftigten in den kommenden Jahren – spätestens 2030 werden 300 Beschäftigte beim Landesamt für Finanzen in Weiden tätig sein, davon 40 im IT-Bereich. Mit dem geplanten Neubau an der Hochstraße/Ecke Auenstraße werden durch eine langfristige Anmietung ausreichend Arbeitsplätze für die vorhandenen und noch kommenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschaffen. Das rund 7.100 Quadratmeter große Dienstgebäude soll bis November 2026 fertiggestellt werden.

Das Landesamt für Finanzen in Weiden ist derzeit in vier Liegenschaften untergebracht: Regensburger Straße 95, Zur Centralwerkstätte 11a, Sparkassenplatz 1 und Zur Drehschreibe 5. Die Immobilien Freistaat Bayern ist bereits beauftragt, nach weiteren vorübergehenden Unterbringungsmöglichkeiten bis zur Fertigstellung des Neubaus zu suchen.

Bericht und Foto: Finanz- und Heimatministerium Bayern – Spatenstich



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Landesamt für Finanzen
3. Oberpfalz
4. Weiden